

Singen, im Dezember 2024

Liebe Spenderinnen, liebe Spender,
liebe Unterstützerinnen, liebe Unterstützer,

Herr Jagsch aus Hennef war in diesem Jahr wieder mit ein paar Mitgliedern des Missionsausschusses im Kongo unterwegs. Sie haben auch die Klinik Inamwan in Mbay Museng besucht.

Die häufigsten Krankheiten sind zur Zeit: Malaria, Typhus, Durchfall und Grippe. Die rätselhafte Krankheit, die in den Medien erwähnt wird, ist in dem Gebiet nicht angekommen.

Die Zimmer sind sauber. Die Betten und Matratzen in den Patientenzimmern sind in die Jahre gekommen. Es kann in Kinshasa neues gekauft werden. Nur die Transportkosten sind sehr hoch. Schwester Emerence versucht, Reparaturen preisgünstig durchführen zu lassen.

Für einen OP-Saal wird Hennef das Geld für ein neues Sauerstoffgerät bereitstellen. Es kann in Lumbumbashi besorgt werden. Ebenso wird Geld geschickt für Medikamente. Der Transport von Deutschland aus, ist viel zu lange unterwegs. Und dann kommen noch hohe Zollgebühren dazu. In Mwene Dito (100 km entfernt), hat die Caritas eine neue Großapotheke errichtet. Das Medikamentenlager in der Klinik ist in einem sehr guten Zustand.

Im neuen Geburtshaus sind die Frauen nach der Entbindung gerne in einem Einzelzimmer, ansonsten sind die Frauen lieber mit mehreren auf einem Zimmer, wegen der Gemeinschaft.

Aus den Gewinnen, die die Klinik erwirtschaftet hat, konnte ein neuer Trafo für ein Röntgengerät angeschafft werden. Ebenso wurde ein Motorrad und ein kleiner Generator beschafft.

Wir haben eine Gehaltsliste bekommen. Es wird prozentual abgerechnet. Sodass eine Krankenschwester gerade mal 5\$, etwa 5,50 Euro, verdient. Da wir vierteljährlich Geld überweisen, ist es garantiert, dass sie 22 \$ verdient. Das Geld von uns, wird zu gleichen Teilen aufgeteilt. Zur Zeit sind 28 Mitarbeiter in der Klinik beschäftigt.

Jetzt auf Weihnachten schicken wir ein bisschen mehr Geld, damit sie auf Weihnachten eine Gratifikation erhalten. Weiterhin haben wir 5000 Euro für einen zweiten Generator überwiesen, damit der Klinikalltag aufrechterhalten werden kann, falls ein Generator kaputt gehen sollte.

Ich hoffe, dass ich Ihnen einen Überblick geben konnte. Wie Sie sehen, sind Ihre Spenden dringend nötig und leisten Gutes.

Doris Bruhn
Missionskreis Liebfrauen

